



## Jahresbericht 2023 der Präsidentin

Die **Vereinsversammlung 2022** fand am 2. Dezember 2022 wieder in der Traube in Nassen statt. Wir durften 18 Mitglieder und 5 Gäste zu diesem Anlass begrüßen. Wir fanden in Marco Kunz in einer Ersatzwahl einen neuen Kassier.

Das 25 Jahr Jubiläum des PZO nahmen wir zum Anlass unsere Gründungsmitglieder Werner Frei, Andreas Hug, Guido Messikommer, Ruedi Pulfer, Sepp Schnyder und Markus Stocker zu Ehrenmitglieder zu ernennen.

Die **Delegiertenversammlung des St. Galler Kantonalverbandes** fand am **26. Februar 2023** in Walde statt. Werner Frei, Alex Bürdel, Peter Jud und ich nahmen an dieser DV teil. Pirmin Good ist aus dem Vorstand ausgetreten. Ronny Danner gab den Rücktritt als Experte.

Die erste Vorstandssitzung vom 2023 hatten wir am 2. März wie gewohnt bei Werner. Wir bereiteten die Frühlingsschau vor, verifizierten das Schaureglement, den personellen Einsatz, sowie Preise und Spezialkonkurrenzen.

Die 106. **Delegiertenversammlung SZZV vom 11. März** fand in Salez statt. Mey Leung, Werner Frei, Markus Stocker und ich nahmen teil. Der Gesamt-Bericht über die DV war nachzulesen im Forum 4/2023.

Am 25. März fand die **16. Nationale Geissenshow in Wattwil** statt. Auch dieses Jahr wurden über 400 Ziegen aufgeführt.

Die **Frühlingsschau des PZO** fand am 6. Mai wiederum in Mels statt.

Der Schauplatz konnte am Donnerstag grosszügig eingerichtet werden, da sowohl beim PZO, wie auch bei den Melsern nicht mehr so viele Ziegen angemeldet waren.

Bei freundlichem Wetter konnten 11 Züchter 91 Ziegen und Böcke in ihrer besten Form präsentieren. 59 Tiere der Rasse Pfauenziege und 32 Tiere der Rassen Gemsfarbige Gebirgsziege, Bündner Strahlenziege, Nera Verzascaziege.

Um 9 Uhr begannen die Experten Markus Gämperle und Andreas Stricker die Ziegen und Böcke zu punktieren und einzustellen.

Werner Frei stellte eine Zuchtfamilie mit der Pfauenziege Enzian aus.

Bis kurz vor Mittag waren alle Kategorien aller Rassen punktiert und eingestellt und es konnten die angemeldeten Ziegen für den Betriebscup der Pfauenziegen aufgeführt und eingestellt werden. 8 Gruppen von 7 Züchtern musste der Experte einstellen. Aus der Rangierung der Ziegen hat Werner über Mittag den Sieger des Betriebscups ermittelt. Nach dem Mittagessen begannen wir mit den Spezialkonkurrenzen alternierend mit den Melsern nach Absprache. Es konnten sehr effizient die einzelnen Konkurrenzen durchgeführt werden.

Der Mister aller Rassen wurde der Pfauenbock Falco von David Vesti.

Miss Pfauenziege wurde Tabea aus dem Stall von Heidi Kobelt, sie wurde auch Schausiegerin.

Die Schöneuter-Missen waren:

Elsi von Mey Leung bei den jüngeren und Silver von Werner Frei bei den älteren Pfauenziegen.

Nasumo von Pirmin Jud bei den Gemsfarbigen.

Den Betriebscup der Pfauenziegen gewann Werner Frei mit den Ziegen Silver, Anita und Riana. Im 2. Rang war Heidi Kobelt, und im dritten Rang Stefan Kaufmann.

Eine in allen Belangen gelungene Schau geht zu Ende.

An unserer Vorstandssitzung vom 31. August bei Alex auf der Thalalp zogen wir Bilanz über die Frühlingschau in Mels und besprachen die Herbstschau in Nassen. Ebenso waren die Wahlen ein Thema. Als Novum hatten wir eine Zoom Sitzung mit Mey, da sie nicht vor Ort teilnehmen konnte. Hat bestens geklappt.

Unsere **Herbstschau vom 7. Oktober** fand wiederum in Nassen statt. Bei herrlichem Herbstwetter brachten 11 Züchter total 62 Jungtiere auf den Schauplatz; Jungböcke, Uebergitzi und Gitzi der Rassen Pfauenziege, Gämbsfarbige Gebirgsziege, Nera Verzascaziege, Bündnerstrahlenziege und Capra Grigia.

Der Experte Benni Hollenstein konnte kurz nach halb Zehn mit dem Punktieren der älteren Böcke beginnen, die noch punktiert werden mussten. Anschliessend punktierte er die 2 Jungböcke. Leider konnten wir dieses Jahr keine Böcke in eine Kategorie einstellen, da nur ein Pfauenziegenbock, sowie ein Gämbsfarbigen Bock aufgeführt wurden. Die Gitzi und Uebergitzi von den 11 Züchtern wurden in ihre Kategorien eingestellt. Benni Hollenstein kommentierte ausführliche die Vorzüge der Tiere und erklärte nach welchen Kriterien die Tiere auf ihren jeweiligen Rängen standen. Es war für uns Züchter sehr lehrreich.

Jedem Züchter mit Tieren im 2. und 3. Rang wurde auch dieses Jahr ein Flot als Preis abgegeben.

Unsere Festwirtschaft verwöhnte uns über Mittag mit den schon traditionellen Steaks und Kartoffelsalat.

Am Nachmittag wählte unser Experte den Mister Jungbock Erwin von Werner Frei.

Schausiegerin wurde das Nera Verzascagitzi Daisy von Toni Schweizer.

Eine «Sie und Er» Konkurrenz konnten wir nicht durchführen, da es mindesten 3 Paare braucht, aber nur 2 Jungböcke auf dem Platz waren.

Nun schon traditionell wurden die Kollektions-Sieger aufgeführt. Das Total der bestrangierten 4 Tiere ergibt jeweils die Rangierung mit einer oder mit mehreren Rassen. Das Resultat fiel nun folgendermassen aus:

1. Rang mit einer Rasse: Stefan Kaufmann mit 6 Rangpunkten.
1. Rang mit mehreren Rassen: Werner Frei mit 7 Rangpunkten
2. Rang: Alex Bündel mit 8 Rangpunkten

Jeder ausstellende Züchter durfte einen Salzleckstein nach Hause nehmen gesponsert von Werner Frei.

Ich gratuliere allen Züchterinnen und Züchter zur schönen Aufzucht, die heute gezeigt wurde.

Vor dem Aufbruch genossen wir nochmals den warmen, sonnigen Tag in der Festwirtschaft.

Ich danke allen Mitgliedern, Helfern und Spendern, wie auch meinen Vorstandskollegen für den grossen Einsatz im 2023.

Eure Präsidentin  
Heidi Kobelt